

## Presseinformation 16/2024

**Ausblick Weihnachtsgeschäft und Entwicklung erstes Halbjahr 2024**

### **735 Millionen Sendungen in der Weihnachtszeit – Paketbranche erwartet moderates Wachstum**

**Berlin, 30.10.2024 – Der Kurier-, Express- und Paketmarkt (KEP) zeigt sich auch 2024 widerstandsfähig, ist jedoch nicht immun gegen die Auswirkungen der gesamtwirtschaftlichen Lage (Rezession) in Deutschland. Während das Endkundensegment (B2C) wächst, bleibt das Geschäftskundensegment (B2B) rückläufig – ein Trend, der sich im Weihnachtsgeschäft fortsetzen wird. In einem Ausblick rechnet der Bundesverband Paket- und Expresslogistik (BPEX) in den Monaten November und Dezember mit einem moderaten Wachstum des gesamten KEP-Sendungsvolumens zwischen 1 % und 3 % im Vergleich zum Vorjahr. Insgesamt werden in Deutschland voraussichtlich rund 735 Mio. KEP-Sendungen (B2C, B2B, C2C) in der Weihnachtszeit transportiert – ca. 10 Mio. mehr als im Weihnachtsgeschäft 2023.**

Das ist ein Ergebnis der Marktanalyse der KE-CONSULT Kurte&Esser GbR im Auftrag des BPEX im Oktober 2024. Während der Hochphase des Weihnachtsgeschäfts werden die Paketdienste an durchschnittlichen Zustelltagen etwa 14,7 Mio. Sendungen und an Spizentagen rechnerisch über 20 Mio. Sendungen durch ihre Netze bewegen. Um die erwarteten Sendungsmengen zu bewältigen, werden wieder zusätzliche Arbeitskräfte und Fahrzeuge benötigt. Es ist damit zu rechnen, dass die KEP-Unternehmen auf bis zu 18.000 zusätzliche Arbeitskräfte zurückgreifen und bis zu 10.000 zusätzliche Fahrzeuge einsetzen.

#### **Unterschiedliche Dynamik in den Segmenten B2C und B2B**

Besondere Bedeutung kommt im November und Dezember 2024 erneut den Sendungen an private Haushalte (B2C-Sendungen) zu. Das prognostizierte Volumen der B2C-Sendungen liegt bei rund 435 Mio. Sendungen und mit ca. 3,6 % über dem Volumen im Vorjahr (420 Mio. B2C-Sendungen). Somit werden täglich (nicht nur an Spizentagen) 8,7 Mio. Sendungen an private Haushalte zugestellt.

Während beim Sendungsvolumen im B2C-Bereich mit einem Wert deutlich über dem Vorjahr zu rechnen ist, setzen sich im B2B-Bereich hingegen die Rückgänge fort. Hier kann eine Volumenentwicklung unter dem Vorjahresniveau erwartet werden.

Angesichts der wirtschaftlich herausfordernden Rahmenbedingungen bleibt das Weihnachtsgeschäft 2024 im KEP-Markt mit Unsicherheiten behaftet. Die aktuelle wirtschaftliche Situation, geprägt durch einen Rückgang des

**Bundesverband Paket-  
und Expresslogistik e. V.**

Dorotheenstraße 33  
10117 Berlin

Pressekontakt:

Heike Hoffert

T: +49 30 20 61 78-74

E-Mail: [presse@bpex-ev.de](mailto:presse@bpex-ev.de)

<http://www.bpex-ev.de>

Bruttoinlandsprodukts (BIP), steigende Sparneigung und allgemeine Unsicherheit über die weitere konjunkturelle Entwicklung, erschwert eine präzise Prognose für das Sendungsvolumen in den kommenden Monaten.

### **Statement Marten Bosselmann**

„Obwohl das Weihnachtsgeschäft von wirtschaftlich schwierigen Rahmenbedingungen geprägt ist, blicken wir mit vorsichtigem Optimismus auf die kommenden Wochen. Die Zahlen zeigen, dass der KEP-Markt auch in schwierigen Zeiten robust bleibt. Während das B2B-Segment spürbar von der ausbleibenden Konjunktur betroffen ist, wächst das B2C-Segment weiter“, sagt Marten Bosselmann, Vorsitzender des BPEX. „Durch zusätzliche Kapazitäten und Flexibilität werden die Paketdienste sicherstellen, dass die hohe Nachfrage im Privatkundengeschäft erfolgreich bewältigt werden kann und die Sendungen pünktlich ankommen – auch in der Weihnachtszeit.“

### **Erstes Halbjahr 2024**

Die KEP-Branche verzeichnet im ersten Halbjahr 2024 einen Anstieg des Sendungsvolumens um 2,1 % im Vergleich zum gleichen Zeitraum des Vorjahres. Insgesamt wurden in den ersten sechs Monaten 2 Mrd. Sendungen transportiert. Das entspricht durchschnittlich mehr als 13,3 Mio. beförderten Sendungen je Zustelltag.

Die gesamtwirtschaftliche Lage in Deutschland ist geprägt von einer schwachen gesamtwirtschaftlichen Binnenkonjunktur und außenwirtschaftlichen Entwicklung, die in der Folge sowohl im Paket-, als auch im Express-/Kuriersegment bei den B2B-Sendungen zu einem Rückgang von insgesamt 2,3 % führen. Im B2C-Segment ist ein Zuwachs im Sendungsvolumen von 4,8 % zu beobachten. Ein deutlich stärkerer Anstieg wird von der nach wie vor zurückhaltenden Konsumneigung und aufgrund einer höheren Sparneigung bei den privaten Haushalten gebremst, trotz inzwischen wieder steigender Realeinkommen.

### **Prognose 2024 (gesamtes Jahr)**

Vor dem Hintergrund der Entwicklungen im bisherigen Jahresverlauf ist für das gesamte Jahr 2024 mit rund 4,26 Mrd. Sendungen zu rechnen. Damit liegt der KEP-Markt um rund 2 % über dem Niveau des Vorjahres 2023. Die genauen und detaillierten Ergebnisse zum KEP-Markt wird der BPEX wieder im kommenden Juni in der KEP-Studie 2025 der Öffentlichkeit präsentieren.

### **Der Bundesverband Paket- und Expresslogistik:**

Der 1982 gegründete Bundesverband Paket- und Expresslogistik (BPEX) vertritt die Interessen der Kurier-, Express- und Paketbranche (KEP) in Deutschland. Rund 4.000 Unternehmen sorgen für eine flächendeckende Zustellung von der Hallig bis zur Alm, in der Stadt und auf dem Land. Die gesamte Branche realisiert in Deutschland derzeit jährliche Umsätze in Höhe von 26,5 Milliarden Euro, beschäftigt mehr als 260.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und befördert ca. 4,18 Milliarden Sendungen pro Jahr.

### **Bundesverband Paket- und Expresslogistik e. V.**

Dorotheenstraße 33  
10117 Berlin

Pressekontakt:

Heike Hoffert

T: +49 30 20 61 78-74

E-Mail: [presse@bpex-ev.de](mailto:presse@bpex-ev.de)

<http://www.bpex-ev.de>